



## Projektsteckbrief

Stand: Juli 2021

**Titel:** Genetisches Instrument zur Bewertung der Ökosystemgesundheit in der Nordseeregion

Genetic tool for Ecosystem health Assessment in the North Sea region

**Abkürzung:** **GEANS**

**Schwerpunkte:** 3. Klimawandel und Umweltschutz

3.2 Langfristiges und nachhaltiges Management der Ökosysteme im Nordseeraum

**Laufzeit:** 01.03.2019 – 30.06.2023

**Budget:** 3.309.566 €

**EFRE-Mittel / Förderquote:** 1.571.591 € / 50 %

**Mittel Norwegen /Förderquote:** 68.927 € / 50 %

**Website:** <https://northsearegion.eu/geans/>

**Zuständiges Amt für regionale Landesentwicklung:** Weser-Ems

### **Kurzbeschreibung**

Mehrere EU- Richtlinien und OSPAR- Rahmenrichtlinien erfordern eine nachhaltige, transnationale Bewirtschaftung von Meeresressourcen. In der Bewertung der Ökosystemgesundheit und Meeresstrategierahmenrichtlinien spielen benthische Organismen eine Schlüsselkomponente. Derzeit basieren die Indikatoren auf morphologischer Artenbestimmung, welche jedoch sehr zeit- und arbeitsaufwändig ist und von mehreren bestimmten Fertigkeiten abhängt. DNA-basierte Werkzeuge versprechen hingegen günstiger, schneller und genauer zu sein, jedoch werden in den Ländern unterschiedliche Standards angewandt, welche die routinemäßige Anwendung der Methode behindern.

GEANS zielt darauf ab, bestehende genetische Instrumente und Methoden anzugleichen und zu verbinden. Synergien und Vergleichbarkeit sollen durch transnationale Zusammenarbeit erreicht werden. Eine offene Bibliothek, wo DNA-Sequenzen zu einer spezifischen Funktionsweise verknüpft werden, soll die Kontinuität bestehender, traditioneller Beurteilungsreihen gewährleisten. Echtzeit-Pilotstudien sollen in enger Zusammenarbeit mit Managern, Entscheidungsträgern und beteiligten Stakeholdern einen Nachweis der Machbarkeit in Bezug auf den Mehrwert genetischer Ansätze für das Umweltgesundheitsmanagement liefern. Ein Rahmen zur Entscheidungsunterstützung wird eine geeignete Auswahl von genetischen Instrumenten und Protokolle umfassen, welcher bei der Übersetzung der genetischen Ergebnisse in einfache Indikatoren unterstützt.

GEANS wird die Implementierung von schnellen, genauen und kostengünstigen DNA-basierten Bewertungen durchsetzen, die es den nationalen Behörden ermöglichen soll, Managementmaßnahmen auf transnationaler Ebene in kohärenter Art und Weise anzupassen. Dies soll insbesondere die Führung menschlicher Aktivitäten und den Schutz der Meeresumwelt innerhalb der Nordseeregion verbessern.

### **Niedersächsische Partner** (Budget des Partners)

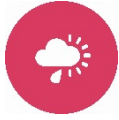
- Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Wilhelmshaven ( 663.710 €)

### **Weitere Deutsche Partner**

### **Internationale Partner**

- **Own Capital of the Institute for Agricultural and Fisheries Research (EV-ILVO) (BE) (Lead Partner)**
- Flanders Marine Institute (BE)





- SeAnalytics AB (SE)
- The Centre for the Environment Fisheries and Aquaculture Science (UK)
- Aarhus University (DK)
- Wageningen University, Department of Animal Sciences (NL)
- Fakultet for biovitenskap og akvakultur, Nord universitet (NO)
- Naturalis Biodiversity Center (NL)

